

# Die Mammutleistung

Europameisterschaften der Appaloosas in Mooslargue (FRA)

Der Appaloosa Horse Club Switzerland hat grossartiges geleistet. Der kleine Verband mit dem grossen Herz für die getupften Pferde, veranstaltete die Europameisterschaften der Appaloosas auf der Horseacademy. Ein Erfolg für den Verein und einige seiner Reiter.

Von Sacha Jacqueroind

Dass der kleine Schweizer Verein ein derartiges Vorhaben anpackt, zeugt von Mut und Engagement zugunsten der Appaloosas.

## Der ApHCS

Nahezu der gesamte Verein musste anpacken und Präsident Sven Gmür sowie OK-Chefin Sarah Simon durften sich am Sonntag Abend zurecht auf die Schultern klopfen. Ihr Verein und ihr Anlass haben brilliert. "Wir sind müde aber auch ein wenig stolz, es hat wirklich alles gepasst," sagte eine sichtlich erleichterte Sarah Simon, die unentwegt auch im Gespräch mit den Konkurrenten stand und jeden freundlich mit den nötigen Informationen bediente.

Vom Zeitplan bis zu den dekorativen Trail-Hindernissen oder dem Entscheid, die wetterfeste und grosszügige Anlage Horseacademy zu nutzen: die Sportlerinnen und Sportler durften sich spannende Entscheidungen bieten und die Appaloosas optimal präsentieren.

## Daniel Schmutz

Das vielleicht schönste Dankeschön gaben einige Schweizer Reiter. Allen voran die Entscheidungen im Open Senior Reining waren aus Schweizer Sicht ein Hochgenuss. Daniel Schmutz erreichte auf seinem Pferd Kings Spotted Dry den Sieg und damit den Europameistertitel im Open Senior Reining. Und damit nicht genug. Silber gewann gleich auch ein Schweizer: Urs Artho mit Ima Dry Lena. Für diese beiden Herren sollten noch weitere Medaillen bereit liegen: Urs Artho und Ima Dry Lena gewannen noch die Silbermedaille im Open Cutting. Daniel Schmutz seinerseits gewann auch noch das Freestyle Reining



Open Senior Reining: EM-Gold für Daniel Schmutz mit Kings Spotted Dry (Bildmitte), Silber für Urs Artho mit Ima Dry Lena (links) und dazwischen der sichtlich stolze ApHCS-Präsident Sven Gmür. (Foto: Jacqueroind)

und errang im Reining Derby den dritten Rang; denselben Rang erreichte er auch im Jackpot Reining.

## Fantastische Jugendliche

Zwei Schweizer auf dem Podest gab es auch im Youth Western Pleasure. Die Goldmedaille in dieser Entscheidung sicherte sich Lydia Baumgartner mit Sunshine Queenie. Bronze ging an Ronja Schmid mit Pegasus Sadalbari. Diese beiden Jugenddichen sollten die Jugendklassen fest im Griff haben: Lydia Baumgartner gewann nämlich einen weiteren Europameister-Titel und zwar denjenigen im Youth Showmanship. Als Supplement gab's noch die Bronzemedaille im Youth Trail. Auch Ronja Schmid durfte die Schweizerhymne zu ihren Ehren hören: ihr gelang dieser EM-Titel im Youth Trail. Damit waren die beiden jungen Damen nochmals gemeinsam auf dem Podest; diesmal einfach in umgekehrter Reihenfolge. Für Ronja Schmid war das noch lange nicht alles: Sie gewann zudem das Youth Hunter Under Saddle sowie die Hunt Seat Equitation und weil im

Hunter under Saddle abermals Lydia Baumgartner auf dem Bronzeplatz lag, wiederholten die beiden ihre Präsenz auf dem Podest noch ein drittes Mal. Ronja Schmid holte sich noch zwei Bronzemedailen; und weil Lydia Baumgartner auch noch den Europameister-Titel im Youth English Showmanship erzielte, sollte die junge Dame aus Wegenstetten den Youth All Around Champion sichern.

## Reserve Allround

Beinahe einen weiteren All Around Titel für die Schweiz gab's dank einem starken Auftritt von Catherine Waldenmeyer. Die Nordwestschweizerin verdiente sich in der Open-Wertung die Silbermedaille im Open Senior Pleasure auf Royal Ambrose. Dieses Paar verdiente sich zusätzlich die Bronzemedaille im Open Western Riding. Im Jackpot Trail setzte Waldenmeyer ihren erfolgreichen Auftritt fort: Auf Neo Such Quannah HSV gewann sie die Silbermedaille. In der Open-Endabrechnung erreichte Waldenmeyer den Reserve Champion.

## Familien-Erfolg

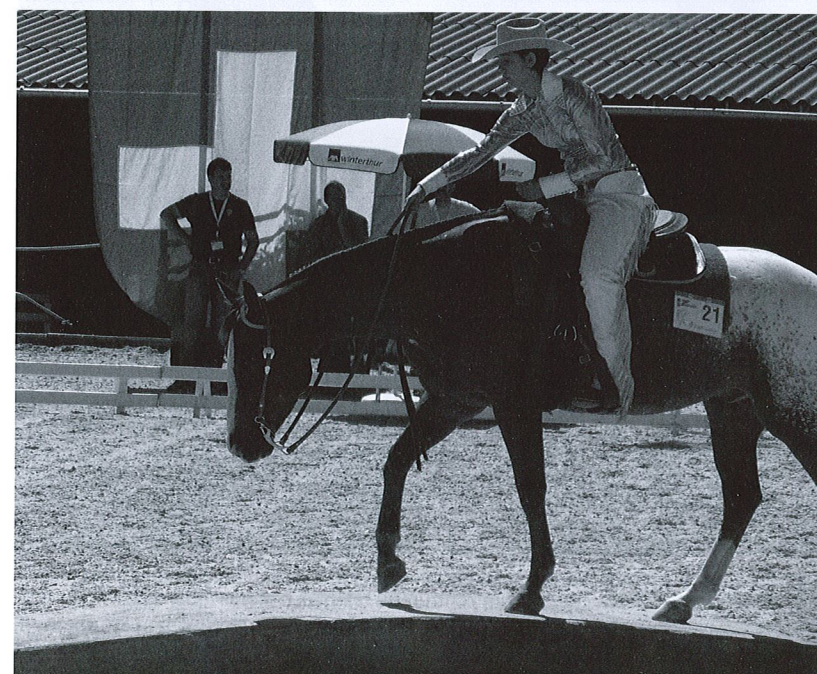
Für die Waldenmeyers waren die Europameisterschaften damit noch nicht beendet: Annette Waldenmeyer war für eine Medaille in den Non-Pro-Disziplinen zuständig. Sie gewann mit Bogie Joe Whisper den Bronzeplatz im Non Pro Halter Geldings. Einen geradezu spektakulären Fa-

milienauftritt hatte natürlich die Ostschweizer-Familie Schmid. Die Erfolge von Ronja Schmid zuallererst, aber auch den Sieg von Cornelia Schmid im Non Pro In Hand Geldings mit Pegasus Sadalbari. Und natürlich den Halter-Erfolgen der kanadisch-schweizerischen Zucht der Familie Schmid mit der Bronzemedaille der Zuchtstute Swisspegasus Talita bei den Open Aged Mares.



Open Reserve Champion Catherine Waldenmeyer, im Bild mit Neo Such Quannah HSV im Jackpot Trail unterwegs zum zweiten Rang. (Foto: Jacqueroind)

Das fantastische Abschneiden der Schweizer Reiter an dieser EM schliesst Max Stähli ab. Seine Stute Zips Gold Fame erreichte den dritten Rang bei den zweijährigen Stuten Halter. Bei den Stählis muss noch erwähnt werden, dass auch Routinier GBG Mr Top Goer mit dabei war. Der 24-jährige war nicht nur das mit Abstand



Die mehrfache Europameisterin Ronja Schmid mit Pegasus Sadalbari. (Foto: Jacqueroind)

älteste Pferd im Feld; er präsentierte sich auch so gut wie in seinen ereignisreichen Tagen auf den Schweizer Turnieren. Sein vierter Rang im Open Senior Trail mit Liliana Stähli hätte eigentlich eine Medaille verdient.

Dem ApHCS gebührt für Organisation und reiterliches Abschneiden ein grosses Kompliment. Wenn es einen Wermutstropfen gab, dann der Auftritt gewisser taktunreiner Pferde und einigen deutlich gut bewaffneten Reitern. Aber das sind die Tendenzen, die leider im modernen Turniersport überall Einzug gehalten haben, auch bei den Appaloosas. Etwas, worüber sich die internationalen Gremien verbandübergreifend dringend unterhalten müssen. Nur, hierfür trifft den kleinen Schweizer Verband keinerlei Schuld. Seine Arbeit war restlos bemerkenswert. Umso erfreulicher, dass der ApHCS sich bereit erklärt hat, die EM auch im Jahre 2013 wieder zu organisieren; wiederum in Mooslargue.



www.aklavik.ch

Ihr Partner für Vans Fautras

Hanspeter Bütikofer

4911 Schwarzhäusern

079 330 20 78 / info@aklavik.ch

www.aklavik.ch / www.vans-fautras.ch



## Link

Wer mehr über den Anlass erfahren möchte, der findet viele Hinweise, Bilder und Ranglisten auf der Webseite des Appaloosa Horse Club Switzerland: [www.appaloosa.ch](http://www.appaloosa.ch)